



# Jahresbericht 2020

Nachbarschaftshilfe Kreis 2 in Zürich

(Mitglied beim «Förderverein Nachbarschaftshilfe» Stadt Zürich)



## Inhaltsverzeichnis

- Abnahme Protokoll der 7. Vereinsversammlung 2019
- Jahres- und Tätigkeitsbericht 2020
- Die neue Vermittlerin stellt sich vor
- Jahresrechnung 2020
- Bericht des Revisors
- Décharge Erteilung an den Vorstand
- Jahresprogramm und Budget 2021
- Aufnahme von Neumitgliedern
- Ernennung von Ehrenmitgliedern
- Wahl des Vorstands
- Wahl des Revisors
- Festsetzung Mitgliederbeiträge 2021



## **Abnahme Protokoll der 7. Vereinsversammlung 2019**

Das Protokoll der Vereinsversammlung 2019 vom 22. Oktober 2020 wurde Ihnen mit dem Einladungsschreiben im März 2021 zugestellt. Sie können es aber auch auf unserer Webseite einsehen:

[https://www.nachbarschaftshilfe.ch/wp-content/uploads/2020/11/Vereinsversammlung-Protokoll-22.10.20\\_Final-1.pdf](https://www.nachbarschaftshilfe.ch/wp-content/uploads/2020/11/Vereinsversammlung-Protokoll-22.10.20_Final-1.pdf)

Ebenfalls auf unserer Webseite finden Sie die aktuelle Version unserer Vereinsstatuten:

[https://www.nachbarschaftshilfe.ch/wp-content/uploads/2020/11/Vereinsstatuten\\_NBH\\_Kreis-2\\_2020-Finale-Version-Post-VV-1.pdf](https://www.nachbarschaftshilfe.ch/wp-content/uploads/2020/11/Vereinsstatuten_NBH_Kreis-2_2020-Finale-Version-Post-VV-1.pdf)

## **Jahres- und Tätigkeitsbericht 2020**

Die Nachbarschaftshilfe Kreis 2 hat in 2020 ihr 8. Vereinsjahr durchlebt. Das Jahr war von allerlei Veränderungen und Herausforderungen geprägt, die nicht nur wir als Verein, sondern alle Menschen gespürt haben. Anfang Jahr war der Vorstand noch mit der Suche nach einer neuen Vermittlerin beschäftigt, denn die Position sollte nun endlich mit einer bezahlten 20% Stelle besetzt werden. Ist die Vermittlung doch das Herz und die Seele des Vereins und eine wichtige Drehscheibe für die Freiwilligen und KlientInnen. Wir wurden im Laufe des Februars fündig und konnten Regula Galli, die sich im nächsten Beitrag selbst vorstellt, per 1. März einstellen. Regula hat dann auch gleich ihre Urlaubsvertretung, Fiammetta Jahreiss, mitgebracht. Wir freuten uns sehr, die beiden für die Nachbarschaftshilfe gewinnen zu können.

Regula war noch mitten in der Einarbeitungsphase, als Corona auf einmal in aller Munde war und die Aktivitäten rasant zunahmen. Zunächst meldeten sich vermehrt neue Freiwillige, die sich spontan der Nachbarschaftshilfe zur Verfügung stellten. Zu Anfang hatten wir mehr Freiwillige als Hilfesuchende, aber dieses Verhältnis hat sich schnell ausgeglichen und Regula konnte fast alle Hilfesuchenden mit geeigneten Freiwilligen zusammenführen. Durch Flyer Aktionen im Kreis 2 und Zeitungsartikeln haben wir ausserdem noch zusätzlich auf unser Angebot aufmerksam machen können. Wir danken hiermit von Herzen Regula, sowie allen bestehenden und neuen Freiwilligen, für ihr grossartiges Engagement und ihren Tatendrang, mit dem sie so vielen Nachbarn unkompliziert und zuverlässig geholfen haben und dies weiterhin tun!

Viele Treffen und Veranstaltungen sind im Laufe des Jahres ausgefallen oder wurden auf einen späteren Zeitpunkt verschoben. Zum Tag der Nachbarn, der vom 29. Mai auf den 28. August vorschoben wurde, haben wir mit einer Verteilaktion am Morgental auf die Nachbarschaftshilfe aufmerksam gemacht. Die Vereinsversammlung wurde vom Frühjahr auf den 22. Oktober verschoben. An dieser Versammlung haben wir u.a. über die Aktualisierung unsere Vereinsstatuten beraten und abgestimmt.

Die Vorstandssitzungen sowie die Treffen mit dem Förderverein Nachbarschaftshilfe Zürich und anderen Gruppen fanden immer häufiger digital statt. Ebenso wie eine Weiterbildung, vom Förderverein organisiert, zum Thema „Ethik und Moral“.



Ein Termin, der leider auch ausfallen musste, liegt uns besonders am Herzen: Der alljährliche Freiwilligenanlass. Dieser ist unsere Möglichkeit, die Freiwilligen kennenzulernen und ein gegenseitiges Kennenlernen untereinander zu ermöglichen. Ein kleines Dankeschön für die wertvolle Arbeit, die sie im Laufe des Jahres für ihre Mitmenschen leisten. Wir sind zuversichtlich, dass der Anlass in diesem Jahr wieder stattfinden kann.

Herzlichen Dank allen Freiwilligen und Mitgliedern, die auf ihre jeweilige Art, die einen mit Zeit und die anderen mit ihrem Mitgliedsbeitrag und Spenden den Fortbestand der Nachbarschaftshilfe Kreis 2 sichern.

Für den gesamten Vorstand,

Kerstin Strauss (Präsidentin)

### Tätigkeitsbericht

Hier zunächst eine Zusammenfassung der Hauptkennzahlen im Vergleich zum Vorjahr:

<b>Kennzahlen</b>	<b>2020</b>	<b>2019</b>
Anzahl Freiwillige	108	53
Anzahl Freiwillige mit Einsätzen	79	49
Anzahl Vermittler/Innen	2	2
Stunden Vermittler/Innen	15*	253
Anzahl Vorstand	5	5
Stunden Vorstand	486	341

Der erfreuliche Anstieg der Freiwilligen ist hier ersichtlich, die sich im Laufe des Jahres und vor allem zu Beginn der Pandemie bei uns gemeldet und unkompliziert zur Verfügung gestellt haben. Die Stunden für die Vermittlung (\*) wurden nur Anfang Jahr gezählt, als die Vermittlung noch ad interim vom Vorstand abgedeckt wurde. Die Stunden werden seit März'20 nicht mehr als Freiwilligenarbeit gezählt, da die Vermittlung nun durch eine bezahlte 20% Stelle abgedeckt wird.

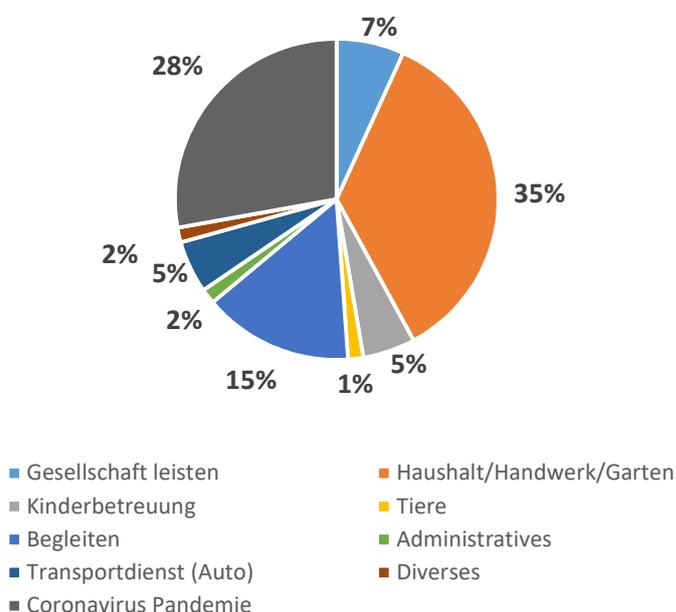


Art der Anfragen an die Vermittlung:

Art der Anfragen	Anzahl
Gesellschaft leisten	9
Haushalt/Handwerk/Garten	47
Kinderbetreuung	7
Tiere	2
Begleiten	20
Administratives	2
Transportdienst (Auto)	7
Diverses	2
Coronavirus Pandemie	37
<b>Total</b>	<b>133</b>

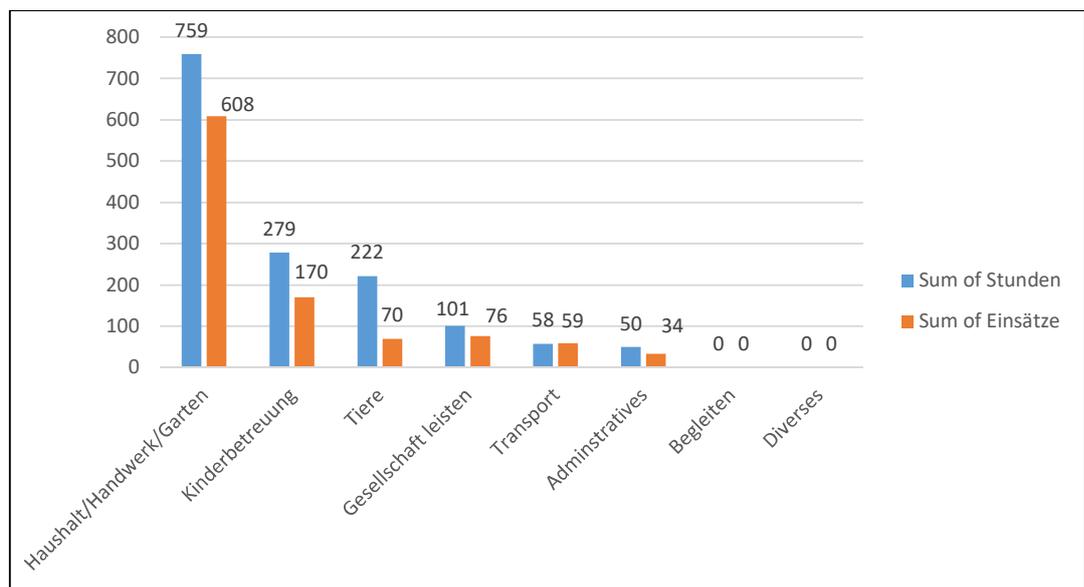
Wir hatten im Jahr 2020 eine spezielle Kategorie für «Corona» installiert, allerdings sind die Anfragen in der Kategorie «Haushalt/Handwerk/Garten» sowie «Begleiten» ebenfalls oft auf Anfragen zurückzuführen, die mit den Corona Einschränkungen zu tun hatten. Also z.B. Einkaufen, welches die meist nachgefragte Dienstleistung in 2020 war, «versteckt» sich in allen drei Kategorien.

Vermittlung Anfragen



Übersicht über die geleisteten Einsätze und Stunden:

Art der Dienstleistung	Einsätze		Stunden		Personen	
	2020	2019	2020	2019	2020	2019
Gesellschaft leisten	76	164	101	198.5	10	10
Haushalt/Handwerk/Garten	608	101	759	219.5	48	9
Kinderbetreuung	170	312	279	385.5	8	8
Tiere	70	104	222	281	2	4
Begleiten	0	3	0	7	0	1
Adminstratives	34	24	50	39.5	5	5
Transport	59	108	58	109	6	6
Diverses	0	10	0	28.5	0	6
<b>Total</b>	<b>1017</b>	<b>826</b>	<b>1469</b>	<b>1268.5</b>	<b>79</b>	<b>49</b>



Wir konnten im Jahr 2020 im Vergleich zum Vorjahr wiederum einen Anstieg bei den Einsätzen (+23%), geleisteten Stunden (+16%) sowie Anzahl der aktiven Freiwilligen verzeichnen (+61%). Den Hauptanteil dieser positiven Bilanz ist eindeutig auf die vielen Einkaufs-Einsätze der Freiwilligen zurückzuführen, welche seit März'20 bis zum heutigen Tag geleistet werden. Diese wurden hauptsächlich in der Kategorie „Haushalt/Handwerk/Garten“ registriert. Aber auch die Kategorien „Kinderbetreuung“ sowie „Tiere“ waren wieder stark vertreten, allerdings nicht ganz so viel wie im Vorjahr. Nach der ersten Welle haben dann auch wieder Einsätze in der Kategorie „Gesellschaft leisten“ sowie „Transport“ stattgefunden.



## Die neue Vermittlerin stellt sich vor

Als ich im Herbst 2019 am Wollimärt vor dem Stand der Nachbarschaftshilfe Kreis 2 stand und mich für Freiwilligenarbeit interessierte, ahnte ich nicht, was am 1. März 2020 alles anders sein würde.



Wie üblich fülle ich den Flyer der NBH2 aus und werde schon bald für einen Einsatz im administrativen Bereich angefragt. Warum nicht? Nach einem langen Berufsleben als Mittelschullehrerin und jetzt als frisch Pensionierte suche ich ja nach einer sinnvollen Alternative. Die zeitlich begrenzten Einsätze gefallen mir und schon bald kommt die nächste Anfrage, diesmal vom Vorstand. «Wir suchen jemanden, der die 20% Stelle der Vermittlung übernimmt. Die Vermittlerin ist die Drehscheibe zwischen Klienten und Freiwilligen.» Aufmerksam lese ich den Stellenbeschrieb durch und merke schnell, dass das etwas für mich ist. Eine Teilzeitarbeit, die mir genügend Zeit für Hobbys wie lesen, wandern, ferne Länder bereisen bietet. Der Vertrag wird unterschrieben und am 1. März 2020 ist mein erster Arbeitstag.

Alles läuft noch gemächlich und ich kann mich mit Hilfe der Präsidentin, Kerstin Strauss, ins NBH Tool einarbeiten. Plötzlich muss alles anders und sehr schnell gehen: Am 16. März wird der Lockdown angeordnet und das Telefon der NBH2 klingelt im Viertelstundentakt von morgens bis abends, von Montag bis Freitag und auch an Wochenenden. Innerhalb kurzer Zeit melden sich erfreulicherweise Dutzende von jüngeren Freiwilligen, die unkompliziert viele Einsätze als Einkaufshilfen oder andere während der ersten Welle der Pandemie gefragte Dienstleistungen übernehmen. Alles muss sehr schnell abgewickelt werden – hauptsächlich digital oder auf dem Postweg werden die verschiedenen Unterlagen wie Personalblatt, Merkblatt, Beitrittserklärung an KlientInnen und Freiwillige verschickt.

Und so habe ich leider die meisten KlientInnen, Freiwilligen und Mitglieder der Nachbarschaftshilfe noch nie zu Gesicht bekommen und warte voller Spannung auf den Moment, an dem ich euch alle mal eins zu eins kennenlernen kann. Darauf freue ich mich riesig!

Regula Galli (Vermittlerin)



## Jahresrechnung 2020

<b>Bilanz</b>		<b>2020</b>
		<b>CHF</b>
<b>Aktiven</b>		
Kasse		319
Postfinance		27'562
Aktive Rechnungsabgrenzungen		669
<b>Total Aktiven</b>		<b>28'550</b>
<b>Passiven</b>		
Passive Rechnungsabgrenzungen		8'657
Rückstellungen		1'500
Vereinsvermögen		18'393
<b>Total Passiven</b>		<b>28'550</b>
<b>Erfolgsrechnung</b>		
<b>Ertrag</b>		
Jahresbeiträge Privatpersonen		2'460
Jahresbeiträge Institutionen		900
Spenden		2'120
Beiträge Kirchgemeinden		3'250
Beiträge Stadt Zürich ( <i>ausserordentlich</i> )		6'500
Beiträge Stadt Zürich ( <i>Rückstellung</i> )		-1'500
Beiträge Förderverein ( <i>ausserordentlich</i> )		1'588
<b>Total Ertrag</b>		<b>15'318</b>
<b>Aufwand</b>		
Löhne / Sozialversicherungen		15'909
Telefon		538
Hard- und Software		289
Vereinsanlässe		4'512
Beiträge		500
Büromaterial / Porti / Übrige Verwaltungskosten		417
Finanzaufwand		144
<b>Total Aufwand</b>		<b>22'310</b>
<b>Jahreserfolg</b>		<b>-6'992</b>



## Erläuterungen zur Jahresrechnung 2020:

### *Bilanz – Passiven – Passive Rechnungsabgrenzungen:*

Die relativ hohen Passiven Rechnungsabgrenzungen sind insbesondere zurückzuführen auf noch nicht ausbezahlte Löhne (Überstunden/Ferien rund CHF 4'000) und noch nicht durchgeführte Freiwilligenessen (rund CHF 4'000).

### *Bilanz – Passiven – Rückstellungen:*

Siehe nachfolgenden Kommentar.

### *Erfolgsrechnung – Ertrag – Beiträge Stadt Zürich und Förderverein*

Diese «ausserordentlichen» Beiträge wurden ausgerichtet wegen höherer Lohnkosten als auch höherer Kosten für Vereinsanlässe (Freiwilligenessen) infolge Corona. CHF 1'500 wurden im 2020 für die erwähnten Kosten noch nicht benötigt, weshalb diese zurückgestellt werden für künftigen Mehraufwand.

## **Bericht des Revisors**

Bericht der Revisionsstelle  
zu Händen der Generalversammlung des  
**Vereins Nachbarschaftshilfe Kreis 2**  
Zürich

Als Revisionsstelle habe ich die Jahresrechnung (Bilanz und Erfolgsrechnung) des Vereins Nachbarschaftshilfe Kreis 2 für das am 31. Dezember 2020 abgeschlossene Vereinsjahr geprüft.

Für die Jahresrechnung ist der Vorstand verantwortlich, während meine Aufgabe darin besteht, sie zu prüfen und zu beurteilen.

Meine Revision umfasste hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der beim Verein vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und des internen Kontrollsystems sowie Befragungen und weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung deliktischer Handlungen oder anderer Gesetzesverstösse nicht Bestandteil dieser Revision.

Bei meiner Revision bin ich nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen ich schliessen müsste, dass die Jahresrechnung nicht Gesetz und Statuten entspricht.

Zürich, 12. März 2021

Revisionsstelle

Martin Fischer



## **Décharge Erteilung an den Vorstand**

Der Vorstand beantragt von den Mitgliedern der Nachbarschaftshilfe Kreis 2 die Décharge Erteilung für das Jahr 2020.

## **Jahresprogramm und Budget 2021**

### Jahresprogramm 2021

Der Vorstand trifft sich zu 5 Vorstandssitzungen in Laufe dieses Jahres. Je nach aktueller Lage finden diese entweder digital statt oder in einem persönlichen Treffen. Die diesjährige Vereinsversammlung führen wir auf schriftlichem Wege durch.

Der «Förderverein Nachbarschaftshilfe Zürich», bei dem wir Mitglied sind, trifft sich zweimal pro Jahr zu einer Gremiumssitzung und es findet ebenfalls eine Mitgliederversammlung statt.

Unsere Vermittlerin nimmt an regelmässigen ERFA-Treffen (Erfahrungsaustausch) sowie Supervisionsangeboten des Fördervereins teil; diese Anlässe bieten einen wertvollen Austausch mit den Vermittlerinnen der anderen Kreise der Stadt Zürich.

Zum Tag der Nachbarn am 28. Mai führen wir eine Aktion im Quartier durch, bei der wir Flyer und eine kleine Aufmerksamkeit verteilen, um so auf unser Angebot aufmerksam zu machen.

Es ist ebenfalls die Teilnahme am Wollimärt im Herbst geplant. Vernetzung im Kreis 2 findet durch die Teilnahme in verschiedenen Gruppen statt, wie z.B. der Leimbigruppe oder der AOZ Resonanzgruppe.

Das Veranstaltungs-Highlight des Jahres stellt unser Freiwilligenanlass dar. Diesen mussten wir im letzten Jahr leider ausfallen lassen aufgrund der Corona-Beschränkungen. Wir hoffen aber sehr, dass wir uns in diesem Jahr wieder persönlich treffen können, um allen Freiwilligen für ihre unermüdlichen und grossartigen Einsätze danken zu können.

Ein Schwerpunkt in diesem Jahr und den folgenden Jahren wird die Vernetzung im Kreis 2 sein sowie die Mittelbeschaffung. Unsere bisherigen finanziellen Reserven, die wir über die letzten Jahre kaum angezapft haben, werden durch die bezahlte Vermittlungsstelle nun langsam aber stetig aufgebraucht. Eine professionelle und dedizierte Vermittlungsstelle ist essentiell für den Fortbestand und das Wachstum unseres Vereins. Dies hat sich auch in den anderen Nachbarschaftshilfen in Zürich gezeigt. Darum sind wir nun bemüht, mit verschiedenen Akteuren wie Kirchen, Stiftungen und sonstigen Institutionen im Kreis 2 die solide Basis für eine dauerhafte Finanzierung aufzubauen. Das Sozialdepartement der Stadt Zürich ist diesbezüglich eine weitere Anlaufstelle für uns.



<b>Budget 2021</b>				
<b>Bilanz</b>	<b>2020</b>	<b>2020</b>	<b>2020</b>	<b>2021</b>
	<b>CHF</b> <i>(IST)</i>	<b>CHF</b> <i>(Budget)</i>	<b>CHF</b> <i>(Abweichung)</i>	<b>CHF</b> <i>(Budget)</i>
<b>Aktiven</b>				
Kasse	319	50	269	50
Postfinance	27'562	5'511	22'051	19'843
Aktive Rechnungsabgrenzungen	669	0	669	0
<b>Total Aktiven</b>	<b>28'550</b>	<b>5'561</b>	<b>22'989</b>	<b>19'893</b>
<b>Passiven</b>				
Passive Rechnungsabgrenzungen	8'657	200	8'457	0
Rückstellungen	1'500	0	1'500	0
Vereinsvermögen	25'385	15'373	10'012	18'393
Jahreserfolg	-6'992	-10'012	3'020	1'500
<b>Total Passiven</b>	<b>28'550</b>	<b>5'561</b>	<b>22'989</b>	<b>19'893</b>
<b>Erfolgsrechnung</b>	<b>2020</b>	<b>2020</b>	<b>2020</b>	<b>2021</b>
	<b>CHF</b> <i>(IST)</i>	<b>CHF</b> <i>(Budget)</i>	<b>CHF</b> <i>(Abweichung)</i>	<b>CHF</b> <i>(Budget)</i>
<b>Ertrag</b>				
Jahresbeiträge Privatpersonen	2'460	1'500	960	2'500
Jahresbeiträge Institutionen	900	900	0	900
Spenden	2'120	500	1'620	1'000
Beiträge von Kirchgemeinden	3'250	1'500	1'750	1'500
Beiträge <i>(ausserordentlich)</i>	8'088	8'088	0	0
Rückstellung Beiträge <i>(ausserordentlich)</i>	-1'500	0	-1'500	0
Beiträge	0	0	0	15'000
<b>Total Ertrag</b>	<b>15'318</b>	<b>12'488</b>	<b>2'830</b>	<b>20'900</b>
<b>Aufwand</b>				
Löhne / Sozialversicherungen	15'909	15'900	9	13'500
Telefon	538	650	-112	550
URE Hard- und Software	289	500	-211	100
Vereinsanlässe	4'512	4'200	312	2'200
Werbematerial/Werbeaktionen	0	200	-200	500
Beiträge	500	500	0	500
Büromaterial / Porti / Übrige Verwaltungskosten	417	400	17	1'900
Finanzaufwand	144	150	-6	150
<b>Total Aufwand</b>	<b>22'310</b>	<b>22'500</b>	<b>-190</b>	<b>19'400</b>
<b>Jahreserfolg</b>	<b>-6'992</b>	<b>-10'012</b>	<b>3'020</b>	<b>1'500</b>



## Erläuterungen zum Budget 2021:

### *Erfolgsrechnung – Ertrag – Beiträge*

Für 2021 und die nachfolgenden Jahre verfolgen wir das Ziel, 2 – 3 Träger zu gewinnen, welche uns in den nächsten Jahren mit jährlich rund CHF 15'000 (insgesamt) unterstützen.

### *Erfolgsrechnung – Aufwand – Büromaterial/Porti/Übrige Verwaltungskosten*

Die höheren Ausgaben sind zurückzuführen auf neues Briefpapier, Couverts und Visitenkarten. Ausserdem steigen die Portokosten für unsere im 2021 gestartete Aktion, neue Kollektivmitglieder zu gewinnen.

## **Aufnahme von Neumitgliedern**

Der Vorstand beantragt, folgende 85 (!) neue Mitglieder offiziell in die Nachbarschaftshilfe Kreis 2 aufzunehmen - Herzlich Willkommen!

<b>Nachname</b>	<b>Vorname</b>	<b>Nachname</b>	<b>Vorname</b>	<b>Nachname</b>	<b>Vorname</b>
Althaus	Verena	Hersche	Nelly	Pitton	Karin
Andreoli	Rosmarie	Herzog	Margrit	Porges	Liliane
Bäbler	Elisabeth	Heusser-Willi	Elisabeth	Praxmarer	Sieglinde
Bauer	Helga	Horovitz	Liviu	Ricotta	Salvatore
Baumgartner	August	Hoser	Irmgard	Rittmeyer	Dorothe
Beck	Eduard	Hösli	Luisa	Robles de Acuña	Yvonne
Berdah	Rachel	Hügli	Elisabeth	Roming	Wolfgang
Bernhard	Francesca	Jucker	Pascal	Rudolf	Cathérine F.
Bernheim	Cornelia	Kamber	Margrit	Sarlay	Lydia Maria
Braun	Christoph	Kesseli	Olga	Schanz	Christine
Bürger	Lars	Krüsi	Peter	Scholl	Elisabeth
Castiglioni	Romana	Lanfranconi-Meier	Paula	Schuhmacher	Barbara
Cohen	Aubrey	Laptjew	Alexej	Schwarzmann	Günter
Di Gennaro	Rosaria	Leu	Annemarie	Scotoni	Roland
Dubs	Felix	Maag	Bettina	Stadler	Lisa
Dupré la Tour	Carole	Mathis	Gabriela	Stiefelmeier-Behrens	Ruth
Elsener	Nina	Mayer	Tamar	Su	Dongbei
Feuz	Joseph	Meiler Schneider	Fida	Suter	Hans
Gadient	Ruth	Menini	Barbara	Tanner	Nelly
Garbrecht	Sonja	Mermet	Elodie	Thür	Luana
Glur	Joan	Mijid	Dolgor	Tomarchio	Natalina
Grigore	Elena	Morgenthaler	Margaritha	Usleber	Percy
Guggenheim	Raymonde	Müller	Peter	Vohra	Katharina
Güler	Funda	Müri	Nicolas	Weber	Erik
Haers	Emmanuel	Näf	Raphael	Weisskopf	Astrid
Hamburger	Ursula	Pandolfi	Katharina	Winterhagen	Juliane
Hänsli	Tanja	Papp-Valenta	Marta	Zindel	Irmgard
Heckmann	Susanne	Peterer	Rosmarie	Zingg	Helene
Heller	Maria				



## **Ernennung von Ehrenmitgliedern**

Wir haben in diesem Jahr wieder die grosse Freude, Ihnen zwei unserer langjährigen Mitglieder und grossartigen Unterstützerinnen als Ehrenmitglieder vorzuschlagen.  
Eliane Mena und Rosy Leitner.

Eliane ist im Jahr 2012 zur Nachbarschaftshilfe gestossen. Damals liefen Bemühungen der katholischen und reformierten Kirchen, in Zusammenarbeit mit den anderen Akteuren im Kreis 2, die Nachbarschaftshilfe als Verein zu gründen. Bis zu diesem Zeitpunkt hatten die beiden Kirchen die Nachbarschaftshilfe in Eigenregie geführt. Mit der Vereinsgründung in 2013 hat Eliane Ihr erstes Amt im neu berufenen Vorstand übernommen und sich über die nächsten sieben Jahre in vielen verschiedenen Kapazitäten unermüdlich für den Verein eingesetzt und massgeblich zur bisherigen Entwicklung beigetragen. Sie war durchgehend als Freiwillige und Vorstandsmitglied aktiv sowie einen Grossteil der Zeit parallel auch als Präsidentin und Vermittlerin. Herzlichen Dank, liebe Eliane!

Rosy ist über ein Inserat, ein paar Jahre vor der Vereinsgründung, zur Nachbarschaftshilfe gestossen. Anna Helg war auf der Suche nach einer geeigneten Person zur Unterstützung in der Vermittlungsstelle. Rosy war durch Ihr bereits bestehendes Fachwissen im Sozialbereich eine ideale Besetzung und hat seit dieser Zeit dem Verein ebenfalls in verschiedenen Funktionen gedient. Sie hat die Vernetzung in Leimbach vorangetrieben, hat sich als Freiwillige für hilfeschuchende Nachbarn eingesetzt und ist stets zur Stelle, wenn der Verein bei Anlässen, wie z.B. mit einem Stand am Wollimärt, auf sich aufmerksam macht. Rosy, wir danken Dir von Herzen!

## **Wahl des Vorstands**

Das Vorstandsteam stellt sich für ein weiteres Jahr zur Verfügung und beantragt seine Wiederwahl in globo:

Präsidentin - Kerstin Strauss  
Aktuarin – Ruth Tavakoli  
Kassier - René Rimann  
Kommunikation / Events – Rita Jerjen  
Support / Organisation – Romy Fausch

## **Wahl des Revisors**

Unser langjähriger Revisor, Herr Martin Fischer (aus Wollishofen, pens. Berichtsprüfer), stellt sich für ein weiteres Jahr zur Verfügung. Wir danken ihm von Herzen für seine Bereitschaft und die grossartige ehrenamtliche Unterstützung für die Nachbarschaftshilfe Kreis 2.



## **Festsetzung Mitgliederbeiträge 2021**

Der Vorstand beantragt, die Mitgliederbeiträge für das Jahr 2021 unverändert zu lassen:

CHF 30.00 für Einzelmitglieder  
CHF 150.00 für Kollektivmitglieder

Liebe Mitglieder

Wir danken Ihnen recht herzlich, dass Sie von Ihrem Stimmrecht Gebrauch machen und das beigefügte Abstimmungsformular ausgefüllt und unterschrieben retournieren!

## **Nachbarschaftshilfe Kreis 2**

Postfach 617

8038 Zürich

Webseite: <https://www.nachbarschaftshilfe.ch/hilfe-finden/kreis-2>

## **Vermittlung**

Regula Galli

(vertreten durch Fiammetta Jahreiss)

Telefon: 079 919 60 98

Email: [kreis2@nachbarschaftshilfe.ch](mailto:kreis2@nachbarschaftshilfe.ch)

## **Bankverbindung** – für Mitgliederbeiträge und Spenden:

Postcheck-Konto Nummer: 34-114200-0

IBAN: CH09 0900 0000 3411 4200 0